

Geschäftsversammlung 1975

Die Geschäftsversammlung 1975 findet am Mittwoch, 21. Mai 1975, um 16.45 Uhr in Nürnberg (Gebäude der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät, früher: Pädagogische Hochschule, Regensburger Str. 160) statt. Wir laden Sie hierzu herzlich ein. Zur Tagesordnung geben wir Ihnen hier einige Erläuterungen:

1. Geschäfts- und Tätigkeitsbericht

Der Jahresbericht (s. DGM-Kurzmitteilung April 1975) wird hier ergänzt durch den

Finanzbericht:

Das Geschäftsjahr 1974 brachte auch für die DGM größere Sorgen auf der finanziellen Seite als die vorangegangenen Jahre. Trotz Steigerung der Beitragseinnahmen (neue persönliche und Firmen-Mitglieder) und guten Tagungsbesuchs auf der einen und kritische Prüfung aller Ausgaben auf der anderen Seite gelang es nicht ganz, ein vollkommen ausgeglichenes Jahresergebnis zu erzielen. Das Jahr 1974 schließt mit einem Verlust von 7.000 DM ab. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, daß 1974 angesichts der konjunkturellen Lage die Industrie-Spende („Ley-Spende“) nicht abgerufen wurde und daß ferner die Ausgabenseite Anschaffungen im Wert von 15.000 DM für Geschäftsausstattungen enthält, die entsprechend der bisherigen Gepflogenheit voll im Anschaffungsjahr abgeschrieben wurden.

Die nachfolgende Gegenüberstellung zeigt die Einnahmen und Ausgaben (ohne durchlaufende Posten wie Erstattung für Dokumentation etc.). () = Zahlen aus 1973.

Einnahmen 1. 1. – 31. 12. 1974 (auf 1000 DM gerundete Beträge)				Ausgaben 1. 1. – 31. 12. 1974			
Beiträge				Personalkosten (hierin enthalten 105.000 DM für Veranstaltungen)			
Firmenmitglieder	110.000					219.000	(191.000)
pers. Mitglieder	47.000	157.000	(138.000)				
Zuwendungen (Stifterverband)				Sachkosten Raum-, Material-, Bürokosten, Stipendien etc.			
		35.000	(35.000)		122.000		
Spenden				Veranstaltungen			
		15.000	(63.000)		149.000	271.000	(259.000)
Veranstaltungen, Veröffentlichungen							
		249.000	(260.000)				
Bankzinsen							
		27.000	(22.000)				
		<u>483.000</u>	<u>(518.000)</u>		<u>490.000</u>	<u>271.000</u>	<u>(450.000)</u>

Die ordnungsgemäße Rechnungslegung für Buchführung und Jahresrechnung wurde von den Prüfern, Herrn Dr. H. Kästner und Herrn Dipl.-Volkswirt H. Schaumann, bestätigt.

2. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung

3. Wahlen zum Vorstand

Die Mitglieder wurden durch Veröffentlichung in der Zeitschrift für Metallkunde, Heft 3/1975, über die Wahlen zum Vorstand unterrichtet und gebeten, Wahlvorschläge zu machen.

Ende 1975 scheidet die Herren Dr. Franz, Dr. Lenz, Prof. Macherauch aus dem Vorstand aus. Eine Wiederwahl ist nicht möglich. Der Vorstand wird der Geschäftsversammlung folgende Herren für die Amtszeit ab 1. 1. 1976 zur Wahl vorschlagen:

Dr.-Ing. Hans Joachim Bilo, Bonn Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Pitsch, Düsseldorf Dr. Ing. Claus Razim, Stuttgart

4. Zusammenarbeit von DGM und GDMB

(s. Gesellschaftsnachrichten, Zeitschrift für Metallkunde 4/1974, S. 382, und 11/1974, S. 732)

5. Verschiedenes

Bitte geben Sie hierzu ggf. Wünsche an die Geschäftsstelle.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR METALLKUNDE

Dr. V. Schumacher

AG HV 75

MITTWOCH

Vortrag des Tammann-Preisträgers
und
Geschäftsversammlung

16.20 Uhr Dr. Asbeck: Einführung

Die Tammann-Gedenkmünze ist die jüngste Ehrung, die die Deutsche Gesellschaft für Metallkunde für hervorragende Leistungen auf ihrem Fachgebiet zu vergeben hat. Sie wird verliehen an Persönlichkeiten, die sich als Leiter wissenschaftlicher oder technischer Arbeitsgruppen bei der Lösung metallkundlicher Probleme besonders hervorgetan haben.

Die diesjährige Preisverleihung findet am kommenden Samstag im Rahmen der Festveranstaltung statt. Der Preisträger ist

Herr Dr. rer. nat. Manfred Wilkens,

Institut für Physik des Max-Planck-Institutes für Metallforschung in Stuttgart.

Herr Dr. Wilkens wird in dem folgenden Vortrag über seine Arbeiten berichten.

16.40 Uhr Dr. Asbeck: Schlußwort und Ankündigung der in 5 Minuten im gleichen Saal folgenden Geschäftsversammlung. Diese ist nur für Mitglieder bestimmt, daher Bitte an alle Nichtmitglieder, den Saal zu verlassen.

16.45 Uhr

1. Dr. Asbeck: Eröffnung der Geschäftsversammlung.

Bekanntgabe, ob beschlußfähig (es müssen mind.
10% der Mitglieder anwesend sein = ~~145~~ 156
die Anzahl der Anwesenden gebe ich Ihnen durch.
gestorben
Zurück

1431
135

1566
pers. Mitgli.
Fam. u.

2. Dr. Schumacher: Geschäfts- und Tätigkeits-
bericht (ca. 10 Min.)

3. Dr. Asbeck: Fragen zum Geschäftsbericht?

4. Antrag auf Entlastung des Vorstands (wird von
einem Anwesenden - von mir vorher informiert -
gestellt).

5. Dr. Asbeck: Wahlen zum Vorstand.

Ende 1975 scheiden die Herren Dr. Franz/
Dr. Lenz/Prof. Macherauch aus dem Vorstand
aus. Eine Wiederwahl ist nicht möglich.
Der Vorstand schlägt der Geschäftsversammlung
folgende Herren für die Amtszeit ab 1.1.76
zur Wahl vor:

Dr.-Ing. Hans Joachim Bilo, Bonn

Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Pitsch, Düsseldorf

Dr. Ing. Claus Razim, Stuttgart.

Frage an Geschäftsführer, ob noch weitere
Vorschläge eingegangen sind.

Wahl-Zettel ausfüllen.

(Werden von 2 Damen der Geschäftsstelle
eingesammelt).

6. Dr. Asbeck: Zusammenarbeit von DGM/GDMB

Dr. Winter gibt hierzu einen kurzen Kommentar
(ist von mir unterrichtet).

Diskussion.

7. Verschiedenes.

8. Dr. Asbeck: Bekanntgabe des Wahlergebnisses.

Frage an die Gewählten, ob sie die Wahl
annehmen.

17.45 Uhr

Ende (hoffentlich!)

Ag
HV 75

Seit der letzten HV sind verstorben:

im Alter von 34 Jahren
Dr. Renate Arndt, (Essen)

im Alter von 44 Jahren
Prof. Dr.rer.nat. Gunnar Bartsch, (Berlin)

im Alter von 38 Jahren
Dipl.-Ing. Pieter J. Berg, (Delfzijl)

im Alter von 90 Jahren
Dipl.-Ing. Hans Bröking, (Berlin)

im Alter von 78 Jahren
Dr.-Ing. Dr.rer.pol. h.c. Friedrich Dörge, (Oberndorf)

im Alter von 70 Jahren
Dr. techn. Dipl.-Ing. Max Engel, (Wien)

im Alter von 52 Jahren
Dr. Wolfgang Fülling, (Sohlingen-Ohligs)

im Alter von 68 Jahren
Dr.phil. Helmut Gagel, (Leihgestern/Gießen)

im Alter von 66 Jahren
Dr.-Ing. Heinz Grünberg, (Dann/Eifel)

im Alter von 51 Jahren
Prof. Dr. Heinz Krebs, (Stuttgart)

im Alter von 54 Jahren
Dr. Hansheinz Lange, (Minden)

im Alter von 66 Jahren
Prof. Dr.phil. Adolf Rose, (Düsseldorf)

im Alter von 95 Jahren
Dr.phil. Fritz Singer, (Starnberg)

Jubiläumsmitglieder

Ag
KV 75

50-jähriges Jubiläum

Hansen, Max

Koch, Lisel

45-jähriges Jubiläum

Beck, Fritz

Borchers, Heinz

Wagner, Carl

40-jähriges Jubiläum

Dannöhl, Walter

Dullenkopf, Walter

Heusler, Otto

Pawlek, Franz

Stelljes, Hermann

Ritzau, Günther

Weisse, Ernst

Werner, Otto

Wesch, Kurt

Winter Herbert

35-jähriges Jubiläum

Althof, Friedrich-Carl

Bückle, Helmut

Göhring, Karl

Vaders, Eugen

Wallbaum, Hans-Joachim

Winter-Efinger, I.M.

Ae
KV 75

25-jähriges Jubiläum

Bartels, Hans-Jürgen
Denina, Ernesto
Eychmüller, Karl
Felix, Werner
Hankel, Hans
Hug, Hans
Kohlmeyer, Jürg
Ludwig, Nikolaus
Lücke, Kurt
Messner, Caspar
Reinel, Arnold
Stockmeyer, Walter
Tuchschmid, Heinrich Eugen
Vogt, Eckhart
Weil, Roderick
Wilcke-Dörfurt, Ursula